

KOMMUNIKATIONSORDNUNG IM TRICON CONTAINER-TERMINAL

Stand: 30.01.2017

Grundsätzliches:

Jede Rangierbewegung in den Terminal-Ladegleisen sowie den Abstell- und Umfahrgleisen muss durch den jeweiligen Lokführer/Rangierer mit der Leitstelle TriCon abgesprochen werden. Erst nach Freigabe durch die Leitstelle TriCon dürfen diese Terminalgleise befahren werden. Als Grundlage dient diese Kommunikationsordnung.

Sämtliche nachstehend festgelegten Kommunikationswege sind über die

Funkfrequenz C44, 458,275 MHz innerhalb des KV-Terminals

Funkfrequenz C28, 457,875 MHz jeweils an den Ra 11 für Kontakt mit Stellwerk

zu führen.

Die Funkgespräche werden aufgezeichnet.

Keine Rangierfahrt ohne Freigabe durch die Leitstelle Tricon.

Reguläre Zugeinfahrten:

Vor Abfahrt zum TriCon Terminal, im Hafen-Stellwerk:

Lokführer (C28) ↔ (C28) Stellwerk (C44) ↔ (C44) Leitstelle TriCon

Vor Südeinfahrt ins TriCon Terminal, an der Stelltafel:

Lokführer (C44) ↔ (C44) Leitstelle TriCon

Vor Nordeinfahrt ins TriCon-Terminal, an dem Ra11 (Wartezeichen) vor dem nördlichen Gleistor an der KV-Nordanbindung:

Lokführer (C44) ↔ (C44) Leitstelle TriCon

Zugausfahrten:

Verlade-Fertigmeldung DB Schenker AG:

Kran → Platzmeister → Leitstelle -> Übergabe der Ausgangsliste Schiene (ALisch) per E-Mail an DB Agentur -> bestätigte ALisch von DB Agentur an Leitstelle TriCon UND Info an Wagenmeister -> Fertigmeldung der Wagenuntersuchung (WU), C44 → Leitstelle -> EVU → Rangierer

Verlade-Fertigmeldung sonstige EVU:

Kran → Platzmeister → Leitstelle -> Übergabe der Lade- / Löschliste an
Wagenmeister -> Fertigmeldung WU (C44) → Leitstelle -> ALisch an Operateur ->
bestätigte Alisch an Leitstelle TriCon -> Zugpapiere an Wagenmeister → Rangierer

Platzmeister = TriCon

Wagenmeister = EVU

Nach Verlade-Fertigmeldung durch die TriCon darf an dem betreffenden Zug ohne ausdrücklichen Bescheid von der Leitstelle nach Rücksprache mit dem jeweiligen EVU keine Kranung mehr durchgeführt werden!
In begründeten Ausnahmefällen kann in Abstimmung mit der Leitstelle TriCon und dem Wagenmeister des jeweiligen EVU's noch dringend erforderliche Ladungskorrekturen durchgeführt werden. Diese Abstimmungen sind nachweislich und zweifelsfrei zu dokumentieren (z. B. Störungsbuch Leitstelle TriCon oder auf dem jeweiligen Ladepapieren)

Keine Abfahrt ohne WÜ-Fertigmeldung des Wagenmeisters!

Vor Abfahrt in Richtung Süden:

Lokführer (C44) → Leitstelle (C44) → Lokführer (vor Ausfahrt aus TriCon Terminal am Signal Ra11 (Wartezeichen) (C28) → Stellwerk,

Sollte die Rangiereinheit vom Stellwerk nicht gleich übernommen werden können:

Weichenwärter → Leitstelle (C44) und Lokführer (C28): Information, dass die Rangiereinheit noch nicht übernommen werden kann.

Weichenwärter spricht direkt die Rangiereinheit (C28) und die Leitstelle (C44) an, sobald die Rangiereinheit durch den Weichenwärter übernommen werden kann.

Rangiereinheit meldet sich bei der Leitstelle (C44) ab

Vor Abfahrt in Richtung Norden:

Lokführer (C44) → Leitstelle C44) → Lokführer (vor Ausfahrt aus TriCon Terminal, spätestens am nördlichen Signal Ra11 (Wartezeichen) kurz nach dem nördlichen Gleistor (C28) → Stellwerk,

Rangiertätigkeiten innerhalb des KV-Terminals:

Vor Einfahrt Terminal da teilweise die Loks nicht ganztägig im Terminal sind.

Vor Beginn der Rangiertätigkeiten

*Mitteilung an die Leitstelle, **was** und **wo**, rangiert wird mit vsl. Dauer:*

Rangierer (C44) → Leitstelle (C44) → Rangierer

Nach Fertigstellung der Rangiertätigkeiten:

Rangierer (C44) → Leitstelle (C44) → Rangierer

Vor der Ausfahrt aus dem KV-Terminal, nach erfolgter Rangierbewegung, muss sich der Lokführer in jedem Fall bei der Leitstelle TriCon abmelden (C44) und sich beim Stellwerk wie unter Ausfahrt Süden / Norden beschrieben anzumelden (C28).

Verfahren außerhalb der Besetzungszeit der Terminal Leitstelle im TriCon Container Terminal:

Sollten sich vor Schließung des Terminals noch Eingangszüge im Zulauf befinden, bzw. sollen Züge abgeholt werden, so gibt die Leitstelle des KV-Terminals dem Stellwerk schriftlich (Mail) bekannt, welche Züge auf welchem Gleis zugestellt bzw. abgeholt werden.

Das Stellwerk nennt die entsprechend zu befahrenden Ladegleise dem jeweiligen Rangierlokführer (C28)

Leitstelle (Mail) -> Stellwerk / Stellwerk (C28) -> Rangierlokführer

Bei erforderlichen Rangierbewegungen innerhalb des KV-Terminals und außerhalb der Besetzungszeiten ist das Stellwerk durch den Rangierlokführer über Sprechfunk (C28) zu informieren. Die Rangierbewegungen sind vom jeweiligen Rangierlokführer eigenverantwortlich mit evtl. anderen im Terminal verkehrenden Rangiereinheiten abzustimmen.

Telefonnummern bei Funkausfall:

Stellwerk:	0911-63231812
Telefax Stellwerk:	0911-63231820
Leitstelle- TriCon:	0911-99968126

Nürnberg, 30.01.2017

Marcus Dober
Geschäftsführer

i. A. Christian Züdel
Produktionsleitung